

Auszug aus der Niederschrift
27. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld vom 03.09.2024

- 9.1 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Herstellung eines befestigten Fußweges an der Siepenstraße im Bereich zwischen Ripsdörnestraße und Baumstraße**
A/17/5659
ungeändert beschlossen

Herr Wischermann begründet den Antrag und bittet die Mitglieder, diesen zu unterstützen.
Herr Langnese führt aus, dass er die Örtlichkeit gut kennt. Die Situation für den Radverkehr ist tatsächlich schwierig. Er spricht sich gegen die Versiegelung der dortigen Fläche aus.

Herr Wischermann stellt klar, dass er nie von einer Versiegelung der Fläche gesprochen hat.

Der Bezirksvertretung Osterfeld fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen das Herstellen eines befestigten Fußweges an der Siepenstraße im Bereich zwischen Ripsdörnestraße und Baumstraße möglich ist. Die Ergebnisse der Prüfung sowie die Kosten, die für die Maßnahme anfallen würden, sind den zuständigen Gremien zum Beschluss vorzulegen.

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, die zurzeit nicht ausgeschilderten Fahrradwege (östlich wie westlich) kurzfristig entsprechend auszuschildern.